



Infobrief Nr. 6

Nachhaltige Erneuerung Greifswalder Straße

Aktuelles aus dem Mühlenkiez

Grüßwort

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Mühlenkieses,

mit diesem 6. Infobrief informieren wir Sie über die Entwicklung der Projekte, die mit den Mitteln des Städtebauförderprogramms Nachhaltige Erneuerung im Fördergebiet Greifswalder Straße finanziert werden.

Die in 2022 fertiggestellten Vorhaben „Mehrgenerationenplatz Drei Grazien“ und „Einsteinpark“ haben Sie vielleicht selbst genutzt. Hier können Sie einen Blick auf den fertigen Platz und auf die Eröffnungsfeier des Einsteinparks werfen.

Der Fortschritt der Sanierung und die Entwicklung des Erweiterungsbaus der Kita Bewegungsreich fallen derzeit vor Ort ins Auge und werden hier ebenfalls dokumentiert.

Die so genannte „Nordpromenade“ und die „Mühlenpromenade“ befinden sich in Planung bzw. werden dafür derzeit Untersuchungen zu Leitungen im Untergrund und Möglichkeiten des lokalen Regenwassermanagements durchgeführt. Sie sind im Rahmen von Beteiligungsveranstaltungen im Frühjahr 2023 vorgestellt worden. Vielleicht waren Sie dabei? Falls nicht sind hier noch einmal die wichtigsten Ergebnisse zusammengefasst. Weiterhin erhalten Sie Informationen zu den Planungen bezüglich der dringend sanierungsbedürftigen Jugendverkehrsschule in den Thomas-Mann-Straße 63-65.

Auch eine ganz neue Einrichtung im Mühlenkiez, das Stadtteilzentrum in der Kulturmarkthalle, stellt sich in diesem Infobrief vor.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und viel Spaß beim Erkunden vor Ort.

Herzliche Grüße, Ihr Cornelius Bechtler
Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und Bürgerdienste



Realisierte Projekte

Mehrgenerationenplatz Drei Grazien

Der Platz mit Angeboten für Bewegung, Spiel und Entspannung ist nach der Eröffnung im Mai 2022 bereits von Anwohnerinnen und Anwohner aller Altersklassen gut angenommen worden, hier zwei Impressionen.



Tischtennis ist immer beliebt



Neue Calisthenics-Anlage

Einsteinpark

Auch der Einsteinpark mit Spielplatz und kleinen dezentralen Angeboten wurde bereits am 14. Oktober 2022 nach gut zweijähriger Bauzeit mit einem großen Fest eröffnet. Hier einige Eindrücke für die, die nicht dabei sein konnten.



Bezirksstadträtin Frau Tietje, Staatssekretärin Frau Radziwill, Bezirksstadträtin Frau Anders-Granitzki (v.l.n.r)



Information, Unterhaltung und Spaß für alle Generationen

Maßnahmen in Umsetzung

Sanierung und Erweiterung Kita Bewegungsreich

Für den Erweiterungsbau der Kita Bewegungsreich in der Hanns-Eisler-Straße 82 wurde am 09. Juni Richtfest gefeiert. Die Kita Bewegungsreich wird mit Mitteln des Städtebauförderungsprogramms Nachhaltige Erneuerung und durch Eigenmittel des Trägers Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH seit 2021 bei laufendem Betrieb saniert und seit der Grundsteinlegung im Dezember 2021 um einen Neubau erweitert. Der Rohbau des Erweiterungsgebäudes ist inzwischen bis zum obersten 3. Geschoss gewachsen.



© Anka Stahl

Stephan Machulik, Staatssekretär für Wohnen und Mieterschutz, Rona Tietje, Bezirksstadträtin für Jugend und Familie, Stefan Hoffschröer, Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH, Cornelius Bechtler, Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und Bürgerdienste (v.l.n.r.)

Jana Schmitz, die Leiterin der Kita, freut sich über moderne Arbeitsplätze in hellen Räumen und Stefan Hoffschröer, der Geschäftsführer der Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH, lobt die frühe und erfolgreiche Einbeziehung aller Betroffenen in den Planungsprozess.

Cornelius Bechtler, Bezirksstadtrat der Abteilung Stadtentwicklung und Bürgerdienste, wies beim Richtfest darauf hin, dass dieses innovative, ökologische Projekt trotz der Preisentwicklung in der Baubranche deutlich preiswerter und nachhaltiger ist, als ein kompletter Neubau.

Stephan Machulik, Staatssekretär für Wohnen und Mieterschutz, bedankte sich bei allen Beteiligten für ihre engagierte Arbeit und betonte: „Die Kitaplätze werden gerade hier im wachsenden Bezirk Pankow benötigt. Mit einem nachhaltigen Regenwassermanagement wird auch auf die klimatischen Veränderungen reagiert.“

Rona Tietje, Bezirksstadträtin für Jugend und Familie, bedankte sich bei den Baufachleuten und allen Beteiligten: „Trotz schwieriger bauwirtschaftlicher Bedingungen konnte der Rohbau bei laufendem Betrieb der Kita errichtet werden. Besonderer Dank gilt dem Senat für die Finanzierung, aber auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kita sowie den Eltern und Kindern, die diesen Prozess positiv mittragen.“



© Anka Stahl

Bestands- und Neubau mit Verbinder, in dem auch der Aufzug untergebracht wird



© Anka Stahl

Richtspruch



© Planergemeinschaft

Sanierter Gruppenraum



© Planergemeinschaft

Jana Schmitz, Leiterin der Kita Bewegungsreich

Maßnahmen in Planung

Planung der Nordpromenade und Beteiligung an der Planung

Die sogenannte Nordpromenade bildet die zentrale Fußwegeachse im autoarmen Quartier nördlich der Michelangelostraße. Der Weg und einige angrenzende Flächen sollen ab 2024 erneuert und barrierearm gestaltet werden.

Das Landschaftsarchitekturbüro Belvedere hat mit der Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG hierzu erste Entwürfe bei Beteiligungsveranstaltungen am 28. Februar und am 02. März 2023 vorgestellt und mit den Anwohnerinnen und Anwohner diskutiert.

Am Tag der Städtebauförderung am 13. Mai 2023 konnten sich Interessierte dann bereits mit den weiterentwickelten Planungen bei einer Veranstaltung vor Ort auseinandersetzen.

Die beschädigten Gehwege und die schwer nutzbaren Rampen sollen erneuert werden. Der angrenzende Bolzplatz wird saniert und mit weiteren Sportangeboten ergänzt. Neu geschaffen wird ein grüner Treffpunkt mit Bänken und Beeten zwischen Bolzplatz und Waschhaus. Auch eine „Resfläche“ am Ende der Kniprodestraße direkt an der Friedhofsmauer soll neu gestaltet und zum Aufenthaltsort für Jugendliche entwickelt werden. Mit Fokus auf den Artenschutz und das jahreszeitliche Wechselspiel werden die Pflanzflächen sinnvoll ergänzt und für die Folgen des Klimawandels fit gemacht. Der gesamte Bereich der Wegeverbindung soll im Sinne eines zukunftsfähigen Regenwassermanagements nachhaltig gestaltet werden.



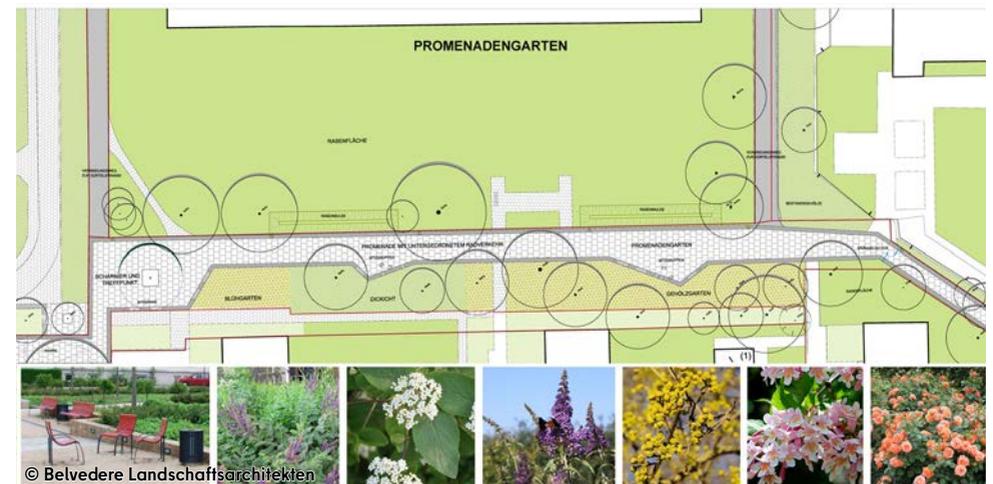
Bolzplatz, weitere Bewegungsangebote und neu gestalteter Treffpunkt zwischen Seniorenstiftung und Wäscherei



28.02.2023: Allgemeine Beteiligung an der Nordpromenade



Tag der Städtebauförderung 13.05.2023 an der Nordpromenade



Impressionen zur Neugestaltung der Nordpromenade am Promenadengarten südlich Gürtelstraße 27-30

Grün- und Freiflächenkonzept Mühlenkiez

MASSNAHMENÜBERSICHT

Neugestaltung westlicher Eingang Nordpromenade
langfristig

Erneuerung Bolzplatz
bauliche Umsetzung 2024-2026

Sanierung und Aufwertung Ballspielplatz Hanns-Eisler-Straße
2019 fertiggestellt ✓

Sanierung Nordpromenade
bauliche Umsetzung 2024-2026

Neugestaltung Grünfläche hinter dem Quartierspavillon
langfristig

Neugestaltung Weg an der Friedhofsmauer
bauliche Umsetzung 2024-2026

Erneuerung Brunnenplatz
Grundlagenuntersuchung 2023, Planung ab 2024

Erneuerung Spielplatz Thomas-Mann-Straße
2021 fertiggestellt ✓

Erneuerung Spielplatz
langfristig

Neugestaltung östlicher Eingang
langfristig

Erneuerung Mühlenpromenade
Grundlagenuntersuchung 2023, Planung ab 2024

Greifswalder Straße 

Erneuerung Einsteinpark
2022 fertiggestellt ✓

Neugestaltung Mehrgenerationenplatz „Drei Grazien“
2022 fertiggestellt ✓

45 neue Bänke für den gesamten Kiez
2020 fertiggestellt ✓

Erneuerung Bolzplatz und Wegeverbindung zum Einsteinpark
mittelfristig

Schulwegsicherung
2022 mit Einsteinpark fertiggestellt ✓

Qualifizierung Wege und Spielangebote
langfristig



Das Grün- und Freiflächenkonzept finden Sie unter:
<https://nachhaltige-erneuerung.berlin/abschlussbericht-gruen-und-freiraumkonzept-muehlenkiez>

Zu den einzelnen Maßnahmen werden projektbezogene Beteiligungsverfahren durchgeführt.

Impressum

Stadtentwicklungsamt Pankow von Berlin
Fachbereich Stadterneuerung
Frau Rusteberg, Tel.: 030 90295 3461
E-Mail: heidi.rusteberg@ba-pankow.berlin.de

SCHÖNHERR Landschaftsarchitekten PartmbB
Diana Lehmann, Tel.: 030 23 59 180 60
E-Mail: gfg@schoenherr.la

Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG,
Gebietsbeauftragte Nachhaltige Erneuerung Greifswalder Straße
Sebastian Holtkamp, Tel.: 030 885 914 33
E-Mail: ne-greifswalder-strasse@planergemeinschaft.de

Maßnahmen in Planung

Mühlenpromenade

Die Wegeverbindung vom Mühlenberg-Center zur Kniprodestraße als zentrale Fuß- und Radwegachse im Mühlenkiez, der Vorplatz des Schwimmbades sowie der Brunnenplatz sollen neu gestaltet und qualifiziert werden. Der Bezirk Pankow hat die Durchführung einer „Vertiefenden Grundlagenermittlung und ein Grobkonzept für eine dezentrale Regenwasserbewirtschaftung“ zur Vorbereitung der Umgestaltung beauftragt. Die Ergebnisse bilden dann die planerischen Rahmenbedingungen für den ab 2024 vorgesehenen freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb.

Um über den beschriebenen Planungsprozess zu informieren sowie bereits frühzeitig Hinweise und Anregungen der Nutzerinnen und Nutzer aufzunehmen, wurde am 13. Mai 2023 zu einem Kiezspaziergang über die Mühlenpromenade eingeladen, an dem ca. 40 Interessierte teilnahmen. Stopps wurden am östlichen Eingang Mühlenpromenade, zwischen Kita am Zauberberg und Eiscafé, zwischen Quartierspavillon und Thomas-Mann-Straße und am Brunnenplatz und Übergang zur Schwimmhalle eingelegt.

Eine weitere Information/Beteiligung zu den geplanten Maßnahmen ist dann im 4. Quartal 2023 geplant, um über erste Ergebnisse der Grundlagenermittlungen zu berichten, die Ziele einer Neugestaltung der Mühlenpromenade zu diskutieren und die konkrete Wettbewerbsaufgabe zu definieren. Die Entwurfsplanung könnte dann im 2. Halbjahr 2024 mit der Nachbarschaft und Interessierten diskutiert werden.



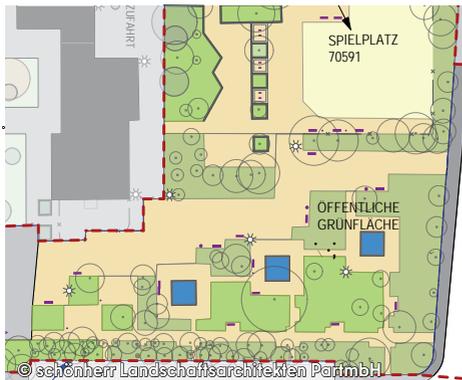
© Planergemeinschaft

Mühlenpromenade Nähe Jugendverkehrsschule



© Planergemeinschaft

Beteiligungsroundung am 13.05.2023 an der Mühlenpromenade



Bestandsplan Brunnenplatz



© Planergemeinschaft

Brunnen außer Betrieb



© Planergemeinschaft

Mühlenpromenade/Thomas-Mann-Straße

Maßnahmen in Planung

Jugendverkehrsschule, Kita und Jugendsozialarbeit energetische Sanierung und Mehrfachnutzung

Das landeseigene Grundstück Thomas-Mann-Straße 63-65 beherbergt in einem dreigeschossigen Stahlbetonskelettbau von 1978 eine Jugendverkehrsschule, eine Kita und eine Mobile Jugendarbeit (Jugendsozialdienst „Gangway e.V.“). Der Gebäudeteil der Jugendverkehrsschule und Jugendsozialarbeit ist dringend sanierungsbedürftig.

Aktuell wird im Auftrag des Fachbereiches Hochbau, Facility Management eine Bauplanungsunterlage (BPU) erarbeitet. Der Kitabereich, der sich über alle Geschosse der rechten Gebäudeseite (Süden) erstreckt, wurde bis 2020 umfangreich saniert und ist von dieser Maßnahme nur marginal betroffen.

Auf der Basis der BPU soll ab 2025 das Gebäude energetisch saniert und an den Klimawandel angepasst werden, ein Bereich im 1. OG wird neu nutzbar gemacht und das Gebäude wird hinsichtlich der Mehrfachnutzung optimiert werden.

Dies umfasst die Dach- und Fenstersanierung, eine extensive Dachbegrünung und Vorbereitungen für den Bau einer Photovoltaikanlage sowie eine Fassadendämmung mit vorgehängter hinterlüfteter Holzfassade. Weiter erfolgt der Anbau von zwei außenliegenden Personenaufzügen an den Treppenhäusern, um die Barrierefreiheit zu gewährleisten. Die an der Mühlenpromenade exponiert gelegene südliche Giebelwand erhält eine Wasserspiel-Installation aus Wasserrädern, die mit Regenwasser vom Dach betrieben wird. Im Anschluss werden auch die Außenanlagen überarbeitet.



© Planergemeinschaft
Frontseite der Jugendverkehrsschule



© Planergemeinschaft
Eingang Jugendverkehrsschule



© Planergemeinschaft
Dringend sanierungsbedürftige Fenster
Jugendverkehrsschule



© Planergemeinschaft
Garten der Jugendverkehrsschule

Das Stadtteilzentrum in der Kulturhalle stellt sich vor

Die KulturMarktHalle (KMH) befindet sich im Mühlenkiez an der Ecke zum Volkspark Prenzlauer Berg. Hier können sich neu- und alteingesessene Nachbar*innen treffen, austauschen und auch mal das Tanzbein schwingen. Die KulturMarktHalle bietet seit ihrem Einzug ein vielfältiges Kultur- und Nachbarschaftsprogramm auch für die Neuangekommenen in den Geflüchtetenunterkünften. Dieses fortwährende Engagement für eine diverse Nachbarschaft wurde kürzlich durch den Senat honoriert. Seit März 2023 gehört die KulturMarktHalle offiziell zu den Stadtteilzentren Berlins. Damit stellt sie einen Ankerort für die Nachbar*innenschaft im östlichen Prenzlauer Berg dar. Denn durch die Förderung kann das Engagement des Teams der KulturMarktHalle im Kiez verstetigt und das vielfältige Angebot in der Hanns-Eisler Straße 92 noch erweitert werden.

Die einstige Kaufhalle wurde in den vergangenen Jahren kontinuierlich in liebevoller Handarbeit zu einem Ort umgestaltet, an dem vielfältige Angebote in schöner Atmosphäre stattfinden können: Neben der Handarbeitsgruppe mit Edith, der Gitarrengruppe mit Rolf und dem KMH-Chor mit Kathi und Tischtennis mit Marco gibt es eine Vielzahl wöchentlich stattfindender Angebote zu entdecken.

Wer möchte, ist bei warmen Temperaturen herzlich dazu eingeladen, ein Getränk im Stadtgarten der KulturMarktHalle zu sich zu nehmen. Der Garten ist Teil des Projektes der Öko AG mit Volker, die sich seit Jahren für die Natur und Tierwelt im Mühlenkiez einsetzt.

Die vielen Kräuter-, Gemüse- und Obstsorten, die im Garten wachsen, gehen auch auf eine Kooperation mit Peace of Land zurück. Sie werden von unserem Koch Thomas dankbar gehegt, gepflegt und geben seiner aparten Küche den letzten Schliff. Wer gerne mitkochen und dann auch mitessen möchte, ist herzlich eingeladen mittwochs bei der Veranstaltung „zu Tisch“ vorbeizukommen.

Mit den beiden Tinyhäusern ist das Team der KulturMarktHalle außerdem regelmäßig im Kiez unterwegs. Im Rahmen der CommunityConcerts spielen nicht nur international anerkannte Bands sondern es gibt auch Raum für gesellschaftlichen Diskurs und gegenseitiges Kennenlernen durch kleine Spiele. Im Monatsprogramm stehen aber auch Salons und Ausstellungen (abzurufen unter: knhberlin.de).

Wer mehr über das Team, das Programm und den Ort der KulturMarktHalle, erfahren möchte, ist herzlich auf einen Besuch eingeladen.

Die KulturMarktHalle ist Montag – Freitag von 10 – 19 Uhr geöffnet.



Kräuterwanderung



Öko-AG Bienenhausbau



Akobastra spielen im Garten der KMH



Streetart Workshop während des Festivals „Keine Angst“

Impressum/Kontakt

Stadtentwicklungsamt Pankow von Berlin

Fachbereich Stadterneuerung

Herr Wanske, Tel.: 030 90295 3133

E-Mail: oliver.wanske@ba-pankow.berlin.de

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Referat MQ A - Integrierte Quartiersentwicklung

Cornelia Forchmann, MQ A 45, Tel.: 030 90139 4865

E-Mail: cornelia.forchmann@senstadt.berlin.de

Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG,

Gebietsbeauftragte Nachhaltige Erneuerung Greifswalder Straße

Sebastian Holtkamp, Tel.: 030 885 914 33

E-Mail: ne-greifswalder-strasse@planergemeinschaft.de

Berlin, August 2023

Fotos Titelseite: © Planergemeinschaft

Links oben: Eröffnung Einsteinpark

Rechts oben: Richtfest Kita Bewegungsreich

Links unten: Beteiligung Planung Nordpromenade

Rechts unten: Tag der Städtebauförderung, Mühlenpromenade



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

